

RolloTec Trennrelais mit / ohne Nebenstellenabgänge

Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen. Dabei sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Bei Nichtbeachtung der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Das Gerät nur zum Steuern von Jalousie-, Rollladen- oder Markisenantrieben mit elektronischen oder mechanischen Endlagensensoren einsetzen. Keine anderen Lasten schalten.

Behänge gegen unbefugtes Bedienen und unbeabsichtigten Betrieb sichern. Im Fahrbereich der Behänge dürfen sich keine Personen oder Gegenstände befinden.

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Produkts und muss beim Endanwender verbleiben.

Geräteaufbau (Bild 1)

RolloTec Trennrelais, Best.-Nr. 2930
RolloTec Trennrelais REG, Best.-Nr. 2931

Anschlussklemmen

(1) Motor M1 und M2

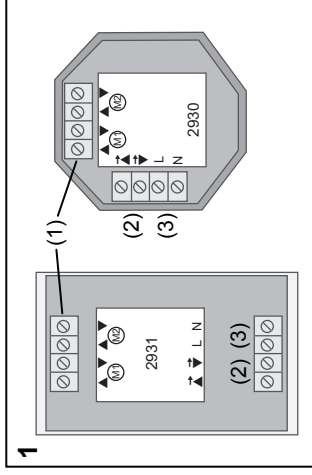
- ▲ Motor Auf
- ▼ Motor Ab

(2) Zentralsteuerung

- ↗ Zentral Auf
- ↘ Zentral Ab

(3) Spannungsversorgung

- L Phase
- N Neutralleiter



Geräteaufbau (Bild 2)

RolloTec Trennrelais mit Nebenstellenabgängen, Best.-Nr. 2969

RolloTec Trennrelais REG mit Nebenstellenabgängen, Best.-Nr. 2919

Anschlussklemmen

(4) Motor M1 und M2

- ▲ Motor Auf
- ▼ Motor Ab

N Neutralleiter

≡ Schutzleiter (nur REG)

(5) Zentralsteuerung

- ↗ Zentral Auf
- ↘ Zentral Ab

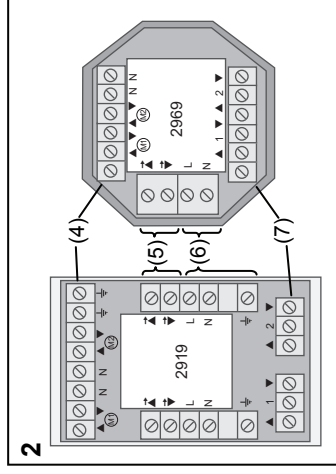
(6) Spannungsversorgung

- L Phase
- N Neutralleiter

≡ Schutzleiter (nur REG)

(7) Nebenstellen

- ▲ 1 ▼ Einzelsteuerung Motor 1 (Auf / L / Ab)
- ▲ 2 ▼ Einzelsteuerung Motor 2 (Auf / L / Ab)



Funktion

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das RolloTec Trennrelais dient der elektrischen Entkopplung von zwei parallel betriebenen konventionellen Motorantrieben, die über einen Signalgeber bedient werden.

Produkteigenschaften

- Zur Steuerung von zwei Jalousie-/ Rollladenantrieben.
- Separate Netzspeisung.
- Mit Eingang für Zentralsteuerung.
- Realisierung von Gruppenschaltungen durch Parallelschaltung mehrerer Trennrelais.
- Anschlussleistungen beachten (Technische Daten).
- ☑ Umschalzeit bei Fahrtrichtungswechsel von mindestens 0,5 Sekunden einhalten. Hinweise der Motorenhersteller beachten.

Zentralsteuerung

Alle angeschlossenen Antriebe werden gleichzeitig über den Zentralbefehl eines Signalgebers gefahren (8), (11). Verwendbare Signalgeber sind:

- mechanisch oder elektrisch verriegelte Jalousie-/ Rollladen-Taster
- Jalousie-/ Rollladenschalter
- RolloTec Bedienstellen, z. B. mit Tasten oder Zeitschaltuhren
- KNX/EIB Jalousieaktoren
- Steuerungen mit potentialfreien Kontakten

Einzelsteuerung

Bei Trennrelais mit Nebenstellenabgängen ist zusätzlich eine getrennte Bedienung der Antriebe möglich (9), (12).

- ☑ Anschluss nur an mechanisch oder elektrisch verriegelte Taster. Keine Jalousieschalter verwenden.
- ☑ Solange ein Zentralbefehl anliegt, ist eine Einzelsteuerung der Antriebe nicht möglich.

Informationen für Elektrofachkräfte

Montage und elektrischer Anschluss

⚠ GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tode führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

⚠ GEFAHR!

Anschluss mehrerer Bedienstellen am Zentraleingang oder an einem Nebenstellenabgang nicht zulässig. Fehlfunktionen oder Zerstörung der Antriebe oder Bedienstellen durch gleichzeitigen Betrieb in unterschiedliche Richtungen möglich. Die Ansteuerung des Trennrelais darf nur von einer Bedienstelle erfolgen.

Das Trennrelais wird zwischen Bedienstelle(n) und den Antrieben installiert.

- ☑ Es darf maximal ein Antrieb je Motorausgang am Trennrelais angeschlossen werden.

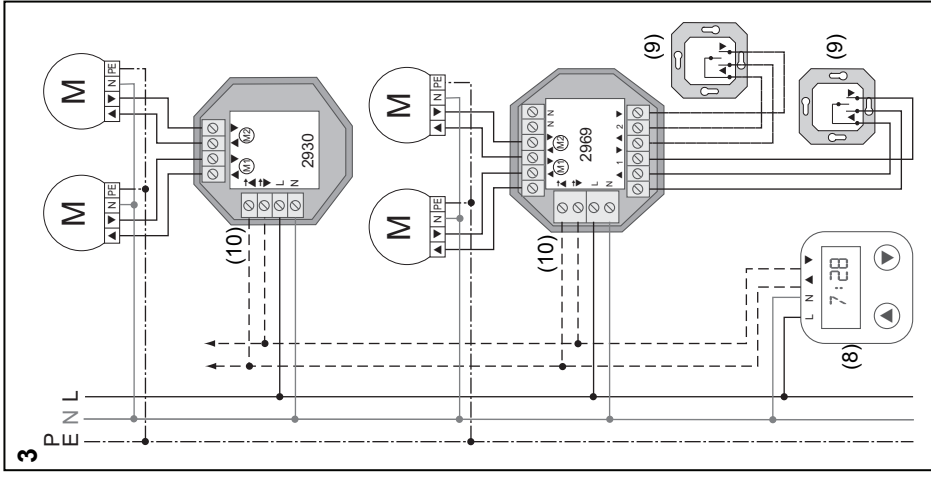
Trennrelais anschließen und montieren

- Trennrelais gemäß Anschlussplan anschließen (Bild 3).

- Trennrelais montieren in
 - separater Abzweigdose.
 - Gerätedose nach DIN 49073.

- ☑ Empfehlung: tiefe Gerätedose verwenden.

Das Trennrelais ist angeschlossen und betriebsbereit.

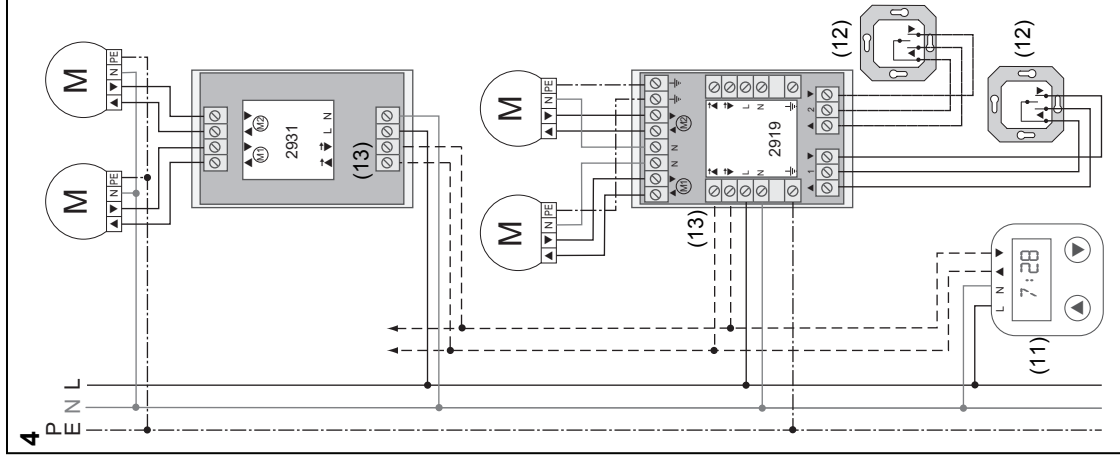


Trennrelais REG anschließen und montieren

- Das Trennrelais ausschließlich in Verteilerkästen oder in Schaltstränken auf einer 35 mm DIN Hutschiene montieren.

- Trennrelais gemäß Anschlussplan anschließen (Bild 4).

Das Trennrelais ist angeschlossen und betriebsbereit.



Sicherung

Leitungsschutzschalter Charakteristik A oder B

Stromaufnahme (Betrieb) ca. 10 mA

Schallstrom je Ausgang

- ohmsch 8 A
- induktiv 3 A

Einschaltdauer (ED) 100 %

Umschaltzeit min. 0,5 s

Betriebstemperatur 0 ... +60 °C

Anschlüsse Schraubklemmen klein

- eindrängig 0,5 - 2,5 mm²

- feindrängig mit Aderendhülse 0,5 - 1,5 mm²

Anschlüsse Schraubklemmen groß (Netz- und Zentraleingang, nur UP-Gerät mit Nebenstellen)

- eindrängig 0,5 - 4 mm²

- feindrängig mit Aderendhülse 0,5 - 2,5 mm²

Abmessungen (B x H x T)

- Best.-Nr. 2930 50 x 52 x 22 mm

- Best.-Nr. 2969 53 x 50 x 25 mm

- Best.-Nr. 2919, 2931 (REG) 45 x 71 x 42 mm, 2,5 TE

Hilfe im Problemfall

Behänge fahren in unterschiedliche Richtungen

Ursache: Anschlussleitungen der Antriebe sind vertauscht.
Leitungen zu den Motoren am Trennrelais oder an den Anschlussklemmen des Antriebes tauschen.

Berker GmbH & Co. KG
Klagebach 38
58579 Schalksmühle/Germany
Phone: + 49 (0) 23 55/905-0
Fax: + 49 (0) 23 55/90 5-111
www.berker.com

Alle Behänge fahren in die falsche Richtung

Ursache: Anschlussleitungen für Zentralsteuerung sind vertauscht.

Leitungen für die Zentralsteuerung am Trennrelais tauschen.

Behang fährt bei Einzelsteuerung in die falsche Richtung

Ursache: Anschlussleitungen der Nebenstelle sind vertauscht.
Leitungen an den Nebenstellenklemmen (Auf / Ab) des Trennrelais tauschen

oder
Leitungen an der Nebenstelle tauschen.

Behang fährt nicht

Ursache: Netzspannung fehlt.

Leitungsschutzschalter einschalten.

Ursache: Thermoschutz des Antriebes ist aktiv.

Antrieb abkühlen lassen. Informationen und Angaben des Antriebsherstellers beachten.

Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Im Gewährleistungsfall bitte an die Verkaufsstelle wenden oder das Gerät portofrei mit Fehlerbeschreibung an unser Service-Center senden.

Berker GmbH & Co. KG

Service-Center
Hubertusstraße 17
57482 Wenden-Öffingen
Telefon: 0 23 55 / 90 5-0
Telefax: 0 23 55 / 90 5-111

Anhang

Technische Daten

Nennspannung

AC 230 V⁻,
50/60 Hz

Neutralleiter erforderlich

Steuerspannung

AC 230 V⁻,
50/60 Hz

Bedienungs- und Montageanleitung

Operation and Assembly instructions

Trennrelais mit/ohne Nebenstellenabgänge

Cutoff relay with/without extension unit outgoing feeders

Best.-Nr./Order no. 2930, 2931, 2969, 2919

RolloTec



Berker Switches and Systems

10/2009

RolloTec cutoff relay with/without extension unit outgoing feeders

Safety instructions

Electrical equipment must only be installed and assembled by qualified electricians. Always follow the relevant accident prevention regulations.

Failure to comply with these instructions may result in damage to the device, fire or other hazards.

Disconnect before working on the device or load. Take into account all circuit breakers that supply dangerous voltages to the device or load.

Use the device only for controlling Venetian blind, roller shutter or awning drives with electronic or mechanical limit switches. Do not switch any other loads.

Secure blinds/shutters against unauthorised and unintentional operation. There must not be any persons or objects in the movement range of the blinds/shutters.

These operating instructions are an integral component of the product, and must be retained by the end user.

Structure of the device (Figure 1)

RolloTec cutoff relay, Order no. 2930

RolloTec cutoff relay RMD, Order no. 2931

Terminals

(1) Motor M1 and M2

▲ Motor Up

▼ Motor Down

(2) Master control

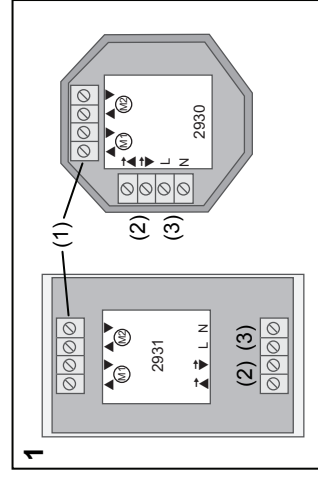
↕ Master control Up

↕ Master control Down

(3) Power supply

L Phase

N Neutral conductor



Structure of the device (Figure 2)

RolloTec cutoff relay with extension unit outgoing feeders, Order no. 2969

RolloTec cutoff relay with extension unit outgoing feeders RMD, Order no. 2919

Terminals

(4) Motor M1 and M2

▲ Motor Up

▼ Motor Down

N Neutral conductor

≡ Protective earth conductor (RMD only)

(5) Master control

↕ Master control Up

↕ Master control Down

Information for electricians

Assembly and electrical connections

⚠ DANGER!

Touching live parts can result in an electric shock.

An electric shock can lead to death.

Before working on the device or load, disconnect all associated circuit breakers. Cover all live parts in the area.

⚠ DANGER!

The connection of several control sections to the master input or to an extension unit output is not permitted.

Operation in different directions simultaneously can cause malfunctions or destruction of the drives or control sections.

The cutoff relay may only be activated by a single control section.

The cutoff relay is installed between the control section(s) and the drives.

ⓘ Not more than one drive per motor output may be connected to the cutoff relay.

Connecting and mounting the cutoff relay

Connect cutoff relay according to connection diagram (Figure 3).

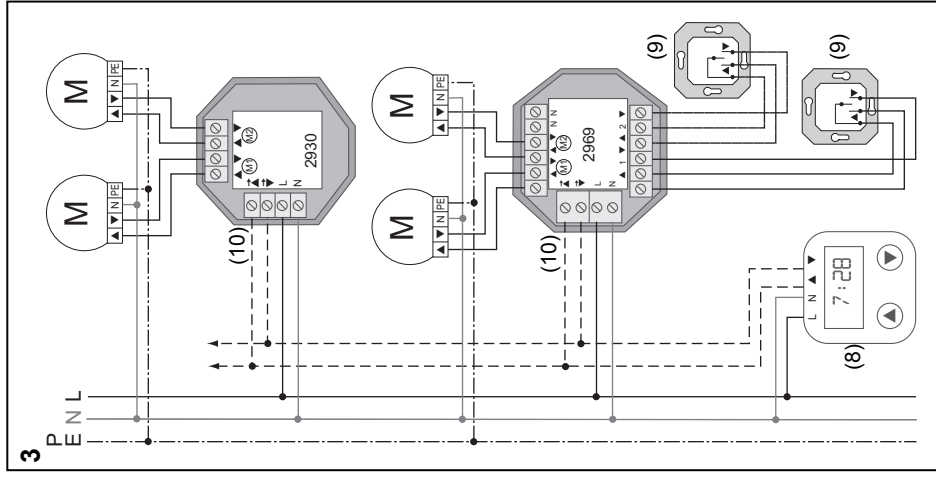
Mount cutoff relay in

- separate junction box.

- Switch box according to DIN 49073.

ⓘ Recommendation: Use deep switch box.

The cutoff relay is connected and ready for operation.

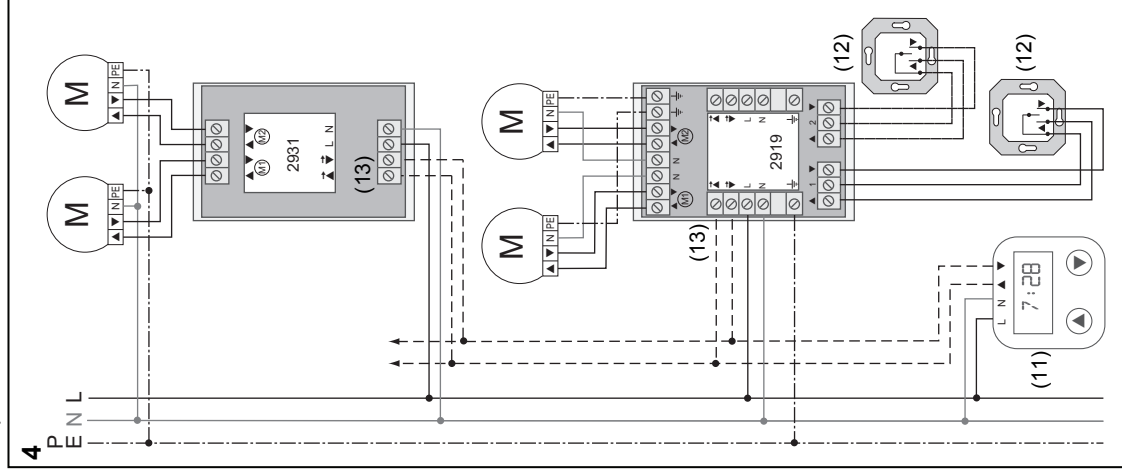


Connecting and mounting the RMD cutoff relay

Mount the cutoff relay only in distribution boxes or in control cabinets on a 35 mm DIN top hat rail.

Connect cutoff relay according to connection diagram (Figure 4).

The cutoff relay is connected and ready for operation.



Installing master control with more than 2 drives

In order to activate more than two drives at the same time, several cutoff relays have to be connected in parallel.

ⓘ The max. number of drives to be controlled in an electric circuit depends on the load limit of the upstream circuit breaker.

ⓘ Observe current consumption of the individual drives.

ⓘ When more than 8 drives are connected, distribute load to several circuit breakers. Ensure that connections are in phase.

Connect cutoff relay according to connection diagram (Figure 3 (10) and Figure 4 (13)).

Appendix

Technical data

Rated voltage

AC 230 V_~,
50/60 Hz

Neutral conductor necessary

Control voltage

AC 230 V_~,
50/60 Hz

Circuit breaker fuse

10 A,
Characteristic A
or B

Current consumption (oper.) approx. 10 mA

Switching current per output

- ohmic

8 A

- inductive

3 A

Switch-on time (ED)

100 %

Change-over time

min. 0.5 s

for change of direction

Operating temperature

0 ... +60 °C

Screw terminal connections small

- single stranded

0.5 - 2.5 mm²

- finely stranded with

conductor sleeve

0.5 - 1.5 mm²

Screw terminal connections large (mains and

master input, only flush-mounted device with

extension units)

- single stranded

0.5 - 4 mm²

- finely stranded with

conductor sleeve

0.5 - 2.5 mm²

Dimensions (W × H × T)

- Order no. 2930

50 × 52 × 22 mm

- Order no. 2969

53 × 50 × 25 mm

- Order no. 2919 und 2931

(RMD)

45 × 71 × 42 mm,

2.5 modules

Troubleshooting

Blinds/shutters move in different directions

Cause: Connecting cables of the drives are interchanged.

Exchange cables to the motors on the cutoff relay or on the terminals of the drive.

All blinds/shutters move in the wrong direction

Cause: Connecting cables for the master control are interchanged.

Exchange cables for the master control on the cutoff relay.

Blinds/shutter moves in the wrong direction during single control

Cause: Connecting cables of the extension are interchanged.

Exchange cables on the extension terminals (Up / Down) of the cutoff relay

or

Exchange cables on the extension.

Blinds/shutter does not move

Cause: No mains voltage

Switch on circuit breaker.

Cause: Thermal protection of the drive is activated.

Let drive cool down. Note information and specifications of the drive manufacturer.

Warranty

We reserve the right to make technical and formal changes to the product in the interest of technical progress.

Our products are under guarantee within the scope of the statutory provisions.

If you have a warranty claim, please contact the point of sale or ship the device postage free with a description of the fault to the appropriate regional representative.